transport-CH: «Innovative Nutzfahrzeugbranche im Fokus»

Die Organisatoren der transport-CH vom 12. bis 15. November 2015 in der BERNEXPO stellen neben der Nachwuchsthematik die Umweltfreundlichkeit und die Innovation der Nutzfahrzeugbranche ins Zentrum der Leitmesse. Den Besuchern wird man «einen echten Mehrwert bieten», wie OK-Präsident Dominique Kolly betont.

Herr Kolly, die transport-CH stellt 3 Schwerpunktthemen ins Zentrum: «Nachwuchs», «Innovation» *und die alternativen Antriebssysteme. Weshalb legt man den Fokus auf diese Themen?*
Dominique Kolly: Als Leitmesse sind wir unserem Grundsatz treu geblieben: Die transport-CH ist ein Salon für Nutzfahrzeugspezialisten organisiert von Nutzfahrzeugspezialisten. Wir haben darauf reagiert, was die Kundinnen und Kunden gewünscht haben. Die Konzentration auf die Schwerpunktthemen erfolgte in enger Absprache mit den Branchenorganisationen und nach Rückmeldungen aus der Praxis.

… und nimmt mit der Nachwuchsthematik ein weit verbreitetes Problem auf. Indessen kann man heute noch nicht behaupten, alternative Antriebssysteme seien weit verbreitet.
Dominique Kolly: Das stimmt. Aber die Nutzfahrzeugbranche ist mit der transport-CH auf dem Weg in die Zukunft. Und da gehören alternative Antriebssysteme mit dazu. Wir sind deshalb besonders stolz, dass erstmals mehrere Anbieter aus diesem Bereich schwerer Nutzfahrzeuge an der transport-CH ausstellen. Damit können wir der Öffentlichkeit ein angemessenes Bild vermitteln. An der transport-CH vom 12. bis 15. November 2015 auf dem Gelände der BERNEXPO steht die innovative Nutzfahrzeugbranche als Ganzes im Fokus.

Die transport-CH hat damit etwas Futuristisches. Haben Sie nicht Angst, dass der 8. Schweizer Nutzfahrzeugsalon damit seinen Status als Leitmesse einbüsst?
Dominique Kolly: Im Gegenteil. Auch bei den arrivierten Technologien gibt es innovative Neuheiten – und zwar punkto Umweltfreundlichkeit wie auch Wirtschaftlichkeit. Das alles hat an der transport-CH Platz. Zu den 222 Ausstellern gehören alle Importeure von schweren und leichten Nutzfahrzeugen sowie die wichtigsten Marktakteure wie Anhänger-, Fahrzeug-, Karosserie- und Hebegerätebauer, Ausstattungs-/Zubehöranbieter und Dienstleistungsanbieter der Aus- und Weiterbildung. Und die Verbände präsentieren ebenfalls ihre Angebote. Die transport-CH ist damit *der* Branchentreffpunkt schlechthin. An einem Branchentreffpunkt gehört es mit dazu, dass man echte Neuheiten präsentieren kann und in die Zukunft blickt. Wir wollen den Besuchern einen echten Mehrwert bieten und nicht nur eine Verkaufsmesse sein. Hierzu zählen auch die Fachkongresse, die stattfinden werden.

Weitere Informationen:
- Michael Gehrken, Medienbeauftragter transport-CH, +41 (0)79 613 75 64
- Jean-Daniel Goetschi, CEO, +41 (0)26 916 15 05

(Hinweis an die Redaktion: Diese Version enthält 2'636 Zeichen
Ein Foto von Dominique Kolly zu Ihrer freien Verwendung finden Sie unter:
http://www.transport-ch.com/organisationskomitee.html)